

**Vierter Sonntag
im Oktober 2022**

**Lesung
Phil 3,8-14**

Das Ziel vor Augen...



**Leonhardifahrt
in Allerheiligen**

**Evangelium
Mt 13, 44-46**

*Mit dem Himmelreich
ist es wie....*

Liabe Woia und alle, die diese Zeilen lesen,

die Allerheiligenkirche in Warngau ist heute das Ziel vieler Leonhardi-Freunde. Pferdebesitzer und andere bitten um den Segen für ihre Tiere auf die Fürsprache „ihres“ Patrons, dem Hl. Leonhard. (Bild oben: Leonhard zentral an der Altarmitte). Der Apostel Paulus beschreibt heute ein Ziel: „die himmlische Berufung, die Gott uns in Jesus Christus schenkt“. Seine eigene Berufung entdecken hat uns der Hl. Leonhard vorgelebt und sich für viele Menschen eingesetzt. Das ist der Grund, warum ihm auch heute noch, ganz besonders unsere Landwirte, ihre Sorgen und Nöte anvertrauen und ihn um die Fürsprache bei Gott bitten. Ein Ziel vor Augen haben – davon hören wir versteckt auch im Evangelium. Jesus vergleicht das Himmelreich mit dem Entdecken eines Schatzes und einer wertvollen Perle. Beides ist mit einer sehr großen Freude verbunden. Die Menschen geben alles, um diesen „Schatz“ zu bekommen. Heute am großen Leonhardi-Fest ist es für viele von uns ähnlich: Wir streben nach einem gemeinsamen Ziel: ein gutes Miteinander von Mensch und Tier, geben dafür unser Bestes und bitten um den Segen Gottes. *Was ist Dein Ziel? Wie schaut Dein Schatz aus?*

*Gottes Segen begleite unser Streben vom gemeinsamen Ziel am
heutigen Festtag und in unserem ganzen Leben,*

Deine Barbara Kainz

Sonntagsimpuls im geschwisterlichen DU v. B. Kainz, Seels. Ansprechpartnerin in Wall
08021/50489812 Mail: BKainz@ebmuc.de
Bild vom Hochaltar in der Allerheiligenkirche Warngau © Barbara Kainz

